

Wichtiger Hinweis zu Ihren Kontoumsätzen und aktuellen Betrugsversuchen

In der jüngsten Vergangenheit haben sich unberechtigte Abbuchungen von Kundenkonten sowie Phishing-Versuche mit anschließenden gefälschten Bankanrufen deutlich gehäuft. Auch Kundinnen und Kunden unserer Bank sind betroffen.

Unberechtigte Abbuchungen

Die betrügerischen Buchungen weisen häufig folgende Merkmale auf:

- Abbuchungsbeträge im zweistelligen Euro-Bereich
- nicht gerundete Centbeträge, zum Beispiel 49,99 Euro, die auf den ersten Blick unauffällig erscheinen
- Lastschriften von unbekannten Unternehmen
- Abbuchungen von ausländischen Konten
- wiederkehrende Lastschriften ohne erkennbare Vertragsgrundlage
- Buchungen mit allgemein gehaltenen oder ungewöhnlichen Verwendungszwecken

Angesichts der aktuellen Situation möchten wir Sie daran erinnern, dass gemäß Ziffer 11 Absatz 4 unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen insbesondere Kontoauszüge sowie Mitteilungen über die Ausführung von Aufträgen zeitnah und sorgfältig auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit geprüft werden müssen.

Sollten Ihnen Unstimmigkeiten auffallen, bitten wir Sie, sich umgehend mit uns in Verbindung zu setzen.

Phishing-E-Mails und gefälschte Bankanrufe

Aktuell werden vermehrt Phishing-E-Mails versendet. Nach der Eingabe persönlicher Daten erhalten Betroffene teilweise einen Anruf von angeblichen Bankmitarbeitern. Dabei können bekannte Telefonnummern oder Namen tatsächlicher Mitarbeitender verwendet werden.

Bitte geben Sie niemals PINs, Passwörter, Freigabecodes oder vollständige Zugangsdaten weiter. Beenden Sie verdächtige Anrufe und kontaktieren Sie uns selbst über eine Ihnen bekannte Telefonnummer. Bereits weitergegebene Daten oder bestätigte Freigaben sollten Sie uns unverzüglich melden.